



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 24. Januar 2012

P120059

Leistungsvereinbarungen zwischen dem Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt (WSU) und der BG Mitte, Bürgschaftsgenossenschaft für KMU sowie der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA für die Jahre 2012-2015; Genehmigung

- ://: 1. Der Regierungsrat genehmigt die Leistungsvereinbarungen zwischen dem Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt und der BG Mitte, Bürgschaftsgenossenschaft für KMU sowie den Bürgschaftsgenossenschaften SAFFA für die Jahre 2012 – 2015.

Begründung

Das gewerbliche Bürgschaftswesen ist ein vom Bund gefördertes Instrument, um die Finanzierungsmöglichkeiten für Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) bei Neugründungen, Betriebsübernahmen und -erweiterungen zu verbessern. Im Sinne einer KMU-freundlichen Politik ist daher auch der Kanton Basel-Stadt bestrebt, das Bürgschaftswesen zu stärken.

Neben dem künftigen Erfolg bereits bestehender KMU ist die Region Basel auch auf Neugründungen angewiesen. Da die Gründungsdynamik sowohl im Kanton Basel-Stadt als auch in der gesamten Nordwestschweiz in den letzten Jahren tendenziell rückläufig war, stellt das gewerbliche Bürgschaftswesen einen wichtigen Baustein dar, die Zahl der Gründungen zu erhöhen.

Trotz der gegenwärtig stabilen Entwicklung der Unternehmensfinanzierung bestehen zudem gewisse Risiken, die sich negativ auf die Finanzierungssituation von Unternehmen auswirken könnten. Hier sei neben dem Anstieg des Zinsniveaus auch eine in Zukunft stärkere Regulierung der Finanzmärkte genannt. Das gewerbliche Bürgschaftswesen kann somit auch hier einen wichtigen Beitrag leisten.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass das Instrument des gewerblichen Bürgschaftswesens zur Verbesserung der Standortbedingungen und damit zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen beiträgt und zudem dafür sorgt, dass der Kanton Basel-Stadt gegenüber anderen Kantonen nicht unattraktiv wird.

